

1. Bezirksklasse Herren Gruppe 08

VfB Stolzenau : TuS Lemförde/SV Friesen Lembruch (SG)
Freitag, 20.01.2023, 20:00 Uhr

Kein Sieger zwischen dem VfB Stolzenau und dem TuS Lemförde/SV Friesen Lembruch (SG)

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 8:8 in den Sätzen und mit 31:33 Sätzen trennten sich die Spieler des TuS Lemförde/SV Friesen Lembruch (SG) beim Auswärtsspiel in der 1. Bezirksklasse Herren Gruppe 08 am Freitagabend vom VfB Stolzenau. Rund 240 Minuten dauerte das Match, ehe das Schlussdoppel Baldrich / Hahn das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes errang. Beide Mannschaften absolvierten dieses Match mit Ersatzspielern. Einen großen Verdienst zur Punkteteilung leistete Tobias Hahn, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Der Verlauf im Einzelnen: Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehten Baldrich / Hahn das Match gegen Reddehase / Schilling und gewannen in vier Sätzen. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Stölting / Maertins und Cloppenburg / Dall, das Stölting / Maertins letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnten. Einen Erfolg verpassten nachfolgend Straaß / Bückmann beim 1:3 gegen Preuß / Wiechering. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Auf dem falschen Fuß erwischte Yannis Baldrich seinen Gegner Marc-Tobias Preuß beim überzeugenden 3:0-Gewinn. Kaum Chancen hatte hingegen derweil Felix Stölting beim 9:11, 5:11, 9:11 gegen seinen Kontrahenten Lars Reddehase, obwohl das Spiel im Vorhinein als fifty-fifty-Partie eingeschätzt werden konnte. Dann ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Nicht einen Satzgewinn überließ Tobias Hahn seinem Gegner Dimitri Dall beim überzeugenden 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Einen Zähler für das Team verpasste Kai Maertins bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Marco Cloppenburg. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Ingo Straaß bei seinem 3:1 gegen Danny Schilling doch überlegen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Sascha Bückmann bekam seinen Gegner Hendrik Wiechering indes beim klaren 3:11, 7:11, 9:11 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des VfB Stolzenau und des TuS Lemförde/SV Friesen Lembruch (SG) in die Box. Betrübt über seine 2:3-Niederlage gegen Lars Reddehase war dann Yannis Baldrich, obwohl er alles gegeben hatte. Ohne Satzgewinn für Felix Stölting verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Marc-Tobias Preuß. Tobias Hahn gelang es dann Marco Cloppenburg zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine Favoritenrolle dann doch noch bestätigte. Kurios war das Ergebnis im dritten Satz, der erst nach 38 Punkten endete und mit 18:20 an Cloppenburg ging. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. Zwei Sätze lang fand Kai Maertins gegen Dimitri Dall das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das auf Basis der TTR-Werte auch als ausgeglichen erwartete Spiel doch noch mit 9:11, 10:12, 11:7, 11:3, 11:8 gewann. Ingo Straaß bekam es nun mit Hendrik Wiechering zu tun und man lieferte sich einen, vor der Partie anhand der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Ingo Straaß am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Sascha Bückmann hatte gegen Danny Schilling wiederum beim 7:11, 8:11, 9:11 wenig zu bestellen. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen.

Baldrich / Hahn hatten im Match gegen Cloppenburg / Dall am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des VfB Stolzenau tritt dabei gegen den FTSV Jahn Brinkum an, während es der TuS Lemförde/SV Friesen Lembruch (SG) mit dem TuS Barenburg zu tun bekommt.

Statistik:

VfB Stolzenau

Doppel: Baldrich / Hahn 2:0, Stölting / Maertins 1:0, Straaß / Bückmann 0:1

Einzel: Y. Baldrich 1:1, F. Stölting 0:2, T. Hahn 2:0, K. Maertins 0:2, I. Straaß 2:0, S. Bückmann 0:2

TuS Lemförde/SV Friesen Lembruch (SG)

Doppel: Cloppenburg / Dall 0:2, Reddehase / Schilling 0:1, Preuß / Wiechering 1:0

Einzel: L. Reddehase 2:0, M. Preuß 1:1, M. Cloppenburg 1:1, D. Dall 1:1, H. Wiechering 1:1, D. Schilling 1:1